

# Mit Laternen und Musik durch die Südstadt

Im Martin-Luther-Kindergarten und Familienzentrum wurde gefeiert: Mit bunten Laternen und Musik ging es quer durch die Südstadt – und am Ende gab es für die Kinder auch noch Süßes.



Mit bunten Laternen und Musik: Die Kinder zogen quer durch die Südstadt. Quelle: privat  
**Peine**

Fast 300 kleine und große Laternengänger tummelten sich zum Martinstag auf dem Gelände des Martin-Luther-Kindergartens und des Familienzentrums Peine in der Südstadt.

## Kurze Andacht mit Pastor Thier

Bei einsetzender Dunkelheit hielt Pastor Dr. Sebastian Thier gemeinsam mit Dr. Nicole Laskowski vom Familienzentrum und Puppe Lotta eine kurze Andacht, in der es um den Heiligen Martin und die Geschichte von der Mantelteilung ging. Abschließend waren die Kinder gefordert, sollten sie doch das Licht in ihren Laternen anzünden, um wie Martin für Licht in der Welt zu sorgen.



Sorgte für Musik: Der Spielmanns- und Hörnerzug Peine. Quelle: privat

## Musik vom Spielmanns- und Hörnerzug

Mit ihren bunten, zumeist selbst gebastelten Laternen versammelten sich dann alle auf dem Vorplatz des Familienzentrums. Dort wartete schon der Spielmanns- und Hörnerzug Peine, der den Umzug mit Laternenliedern und flotten Marsch-Rhythmen begleitete.



Zur Stärkung gab's Kakao, Butterbrote und knusprige Kekse. Quelle: privat

## Kakao, Butterbrote und Kekse

An verschiedenen Orten der Südstadt wie zum Beispiel vor der Sparkasse machte der Umzug halt und sang Laternenlieder. Zur Belohnung warteten vor der Filiale der Landbäckerei Grete schon fleißige Helfer mit Kakao, Butterbrotten und knusprigen Keksen. So konnte das Laternenfest bei angeregten Gesprächen und Spielmannszugmusik gemütlich ausklingen.

*Von Alex Leppert*